

Was nicht in diesem Heft steht, steht woanders

Und zwar hier: Sachbücher, Romane, Broschüren, Filme & Links zum Thema

Alle bpb-Produkte unter www.bpb.de

Stefan Wolle:

Die heile Welt der Diktatur

Stefan Wolle gelingt es, die widersprüchlichen Bilder einer untergegangenen Welt zusammenzufügen. Er macht deutlich, dass die liebevoll hergerichteten Vorgärten der Datschensiedlungen und die sauber geharkten Todesstreifen an der Staatsgrenze zwei Seiten eines Systems darstellten.
bpb Bestell-Nr. 1.349; 2,00 €

Stefan Wolle:

Der Traum von der Revolte. Die DDR 1968

Die Stimmung von Provokation und Respektlosigkeit unter den jungen Menschen im Westen wirkte 1968 auch über die Mauer hinweg. Stefan Wolle erklärt, warum es trotzdem nicht zu einer wirklichen Revolte und zu einem Generationswechsel in der DDR kam.
bpb Bestell-Nr. 1.728; 4,00 €

Michael Rauhut:

Rock in der DDR

Rockmusik zählte in der DDR zu den wichtigsten jugendkulturellen Medien und war für viele ein Symbol für »Freiheit« und »Anderssein«.
bpb Bestell-Nr. 3.956; 2,00 €

Michael Boehlke (Herausgeber), Henryk Gericke (Herausgeber):

Too Much Future. Punk in der DDR

In zahlreichen Texten und Bildern wird in diesem Katalog die Geschichte des Punk-Undergrounds im Osten erzählt. Von den Anfängen im kirchlichen Umfeld bis zu den Tagen der Staatsrepression.
www.toomuchfuture.de, 223 Seiten, 14,80 €

Hans-Hermann Hertle:

Die Berliner Mauer / The Berlin Wall

Dieser Band der Zeitbilder dokumentiert in einmaliger und bewegender Weise die Geschichte der Berliner Mauer – dem zentralen Symbol des Kalten Krieges.
bpb Bestell-Nr. 3.968; 2,00 €

Werner Bräunig:

Rummelplatz

Nach dem Vorabdruck einiger Kapitel fiel Bräunig, der schreibende Bergmann, bei der SED in Ungnade. Zu ungeschminkt beschrieb Bräunig die Realität der Arbeiter, die in der Wismut unter schwierigsten Bedingungen Uran abbauten. Als Bräunig 1976 starb, war er ein gebrochener Mann, seinen Roman hatte er nicht beendet. Erst posthum erschien Rummelplatz und wurde 2007 ein Bestseller.
768 Seiten, Aufbau Verlag, 12,95 €

Ulrich Plenzdorf:

Die neuen Leiden des jungen W.

Der 17-jährige Edgar Wibeau bricht seine Lehre ab und zieht nach Berlin, wo er sich in die 20-jährige Kindergärtnerin Charlie verliebt. Ulrich Plenzdorfs Roman über das Lebensgefühl junger DDR-Bürger wurde schon kurz nach Erscheinen ein Klassiker. Unvergessen ist der Satz: »Jeans sind eine Einstellung und keine Hosen.«
Verlag Suhrkamp, 148 Seiten, 6,00 €

Brigitte Reimann:

Franziska Linkerhand

Die junge Architektin Franziska Linkerhand wird mit der nüchternen Realität im Planungsbüro konfrontiert. Sie beginnt zu ahnen, dass sie scheitern könnte.
Aufbau Verlag, 639 Seiten, 12,95 €

Thomas Brasch:

Vor den Vätern sterben die Söhne

Der SED-Funktionärssohn Thomas Brasch lässt eine Generation zu Wort kommen, die den Sozialismus nicht als Alternative zum Faschismus oder Kapitalismus betrachtet, sondern als Einschränkung der persönlichen Freiheit.
Verlag Suhrkamp, 144 Seiten, 11,80 €

Inge Müller:

Daß ich nicht ersticke am Leisesein: Gesammelte Texte

Posthum veröffentlichte Texte der Lyrikerin Inge Müller, die sich 1966 das Leben nahm.
Aufbau Verlag, 660 Seiten, 29,90 €

ONLINE:

Auf der Seite »Deine Geschichte« können Jugendliche selber Geschichte schreiben. Sie können ihre Eltern und Großeltern zur DDR befragen und eigene Beiträge verfassen.
www.deinegeschichte.de

Hintergründe, Materialien zur Jugendopposition in der DDR – Chronik von 1950 bis zur Wende, Biografien von Zeitzeugen
www.Jugendopposition.de

Ursachen, Verlauf und Folgen des Mauerbaus und Mauerfalls unter anderem dokumentiert in Film-ausschnitten, Fotos und Originaltönen aus dem RIAS-Archiv.
www.ChronikderMauer.de

DVD:

Damals in der DDR. Zeitzeugen erzählen ihre Geschichte

Auf der DVD-ROM schildern Zeitzeugen ihr Leben in der DDR-Diktatur. Ergänzt durch Originaldokumente entsteht dadurch ein facettenreiches Bild des Alltags.
bpb Bestell-Nr. 1.894; 6,00 €

Kontraste: Auf den Spuren einer Diktatur

Die Edition umfasst drei DVDs mit 32 Filmen des ARD-Politikmagazins »Kontraste«, die in den Jahren 1987 bis 2001 ausgestrahlt wurden. Auf einer Gesamtlänge von über sechs Stunden dokumentieren sie das Ende der DDR, angefangen von den Protesten der Oppositionsbewegung Ende der 1980er-Jahre über den »Sturm auf die Stasi« 1990 bis hin zur schwierigen Aufarbeitung der DDR-Vergangenheit im vereinigten Deutschland.
bpb Bestell-Nr. 1890; 6,00 €

Parallelwelt: Film. Ein Einblick in die DEFA

Vom Schulzenfilm bis zum Propagandastreifen – viele Hundert Filme entstanden nach dem Krieg in der DEFA, die die sowjetische Besatzungsmacht als erste deutsche Filmproduktionsgesellschaft in Potsdam-Babelsberg initiiert hatte. Diese Edition enthält zwölf ausgewählte Filme auf DVD.
bpb Bestell-Nr. 1.568; 25,00 €